

Führungsschulung 2015 - Ergebnisse aus dem Workshop: "Spannungsfeld: Missionsauftrag in der professionellen Sozialarbeit"

	Die Heilsarmee als Kirche erlebe ich in meiner Tätigkeit als		Folgende Werte sind mir bei meiner Arbeit wichtig	Diskrepanz zwischen den Werten der Heilsarmee und der gelebten Organisationskultur
	+ hilfreich	- hinderlich		
Flipchart 1	+ freiwillige Helfer -> einfacher Zugang + Christliche Überzeugung hat Platz	- wenn ein Wert zu einem Dogma wird - keine zeitgemässe Kommunikation	- Vertrauen -> handeln - Verlässlichkeit -> handeln - Vielseitigkeit -> handeln - klare Werte -> gelebt - dadurch steigen aber auch die Erwartungen	- Klassendenken - Aufgrund gewisser Werte wird die Diskussion blockiert Wer ist die Heilsarmee?
Flipchart 2	- In der Brocki wird Kaffee und Kuchen vom Korps angeboten. Es gibt Gespräche mit Kunden. Es wird als positiv empfunden und es ist ein Bedürfnis vorhanden	- Erwartungen von HA an Mitarbeiter in Bezug auf Missionsauftrag sind unklar und verunsichern - Spannungsfeld zwischen Kanton und HA (Auftrag) - In den Heimen Abmachung mit Kanton -> Keine Missionierung	- HA als christlicher Arbeitgeber war klar im Vordergrund um auch den Glauben am Arbeitsplatz zu leben. Punktuell wird das Evangelium am Arbeitsplatz verkündet. - Tätigkeit war Hauptmotivation für den Job, nicht die christlichen Werte - FL Brocki hat einfach ein Job versucht - HAF-Leitung hat Job ausgenommen wegen der Tätigkeit und hatte eine Vorstellung klarer Trennung von Religion und Sozialwerk - Menschlichkeit	- HA nimmt Geld von Staat für Heime und Staat verbietet Mission. Auftrag HA? - Was hat Platz unter dem Dach HA und was nicht (Angebote etc.)?
Flipchart 3	- Goodwill - für guten Zweck - Leute an die richtige Institution verweisen	- Zusammenarbeit Institutionsübergreifend ist herausfordernd aber auch bereichernd - HAF: Berührungspunkte der Bevölkerung & Partner - Gesellschaft / Behörden wollen religiös wertfreie Arbeit - Vorurteile	Bei Anstellung - sich für Benachteiligte einsetzen - Menschen helfen (direkt/indirekt) - christlich/sozial tätig sein - das was ich glaube auch leben heute aktuell - mit Werten auseinander gesetzt, verstaubtes Image abgelegt, sich mit christlichen Werten auseinander setzen - Bekam etwas anderes, als erwartet - Leidenschaft - Ich entdecke einen natürlichen Weg, meinen Glauben oder christliche Werte zu leben - coole Theologie, aufgeschossen - Heilsarmee handelt.	- Spannungsfeld, näher kommen, wie? - Wie stehen wir mit Leistungsverträgen und Kirchnerwartung - wirtschaftlich und helfen, wir können nicht alles. - Achtung vor Extremen auf beide Seiten!

Führungsschulung 2015 - Ergebnisse aus dem Workshop: "Spannungsfeld: Missionsauftrag in der professionellen Sozialarbeit"

	Die Heilsarmee als Kirche erlebe ich in meiner Tätigkeit als		Folgende Werte sind mir bei meiner Arbeit wichtig	Diskrepanz zwischen den Werten der Heilsarmee und der gelebten Organisationskultur
	+ hilfreich	- hinderlich		
Flipchart 4	<ul style="list-style-type: none"> - Akzeptanz ist gross - Viel Engagement von Freiwilligen 	<ul style="list-style-type: none"> - Wird als Missionsfeld angesehen - Anspruch EW & SW zusammen zu führen, erzeugt Druck 	<ul style="list-style-type: none"> - MA kann authentisch sein - Menschlichkeit -> kein "hire an fire" - Mitgestaltung - Mensch steht im Mittelpunkt - Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> - Schlüsselposition - Integration
Flipchart 5	<ul style="list-style-type: none"> - Logo -> öffnet Türen - Image - Know-how - Ethische Stellungnahmen - Kostenführerschaft 	<ul style="list-style-type: none"> - gibt kritische Voten - verstaubt, altmodisch - Kirche einbringen braucht Sensibilität 	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgabe - Menschenwürde unantastbar - Schattierungen möglich - FH tiefe Personalfunktionen - christliche Orientierung 	<ul style="list-style-type: none"> - Bereich wächst -> wird zu einer Nummer FH - HA-Mitglied -> fehlende Akzeptanz - HA-Mitglieder halten sich nicht an Führungslinie -> wird akzeptiert - HA-Werte definitiv bei der Personalpolitik - HA-Werte (A. Hofer) durchschnittlich bekannt -> was gilt? - keine Feier bei Diplomfeier
Flipchart 6	<ul style="list-style-type: none"> - Brocki: Ethik im Geschäft 	<ul style="list-style-type: none"> - Gutes Label, wird kraftlos wenn Kirche nicht dahinter steht - Heimbereich: spielt die Kirche eine grössere Rolle z.B. Beerdigung 	<ul style="list-style-type: none"> Respekt, Wertschätzung, Begleitung, Rückendeckung, Freiraum, Mensch steht im Vordergrund -> Respekt und Wertschätzung - Wir schätzen diese Werte, dafür bleiben wir 	-
Flipchart 7	<ul style="list-style-type: none"> - Brand -> Personen verbinden mit Gutes tun - Christen -> Identifikation - Schutzfunktion (Exit) -> Klare Regeln 	<ul style="list-style-type: none"> - Unwissenheit -> verstehen nicht, was Heilsarmee ist - Zu religiös -> Intoleranz - Denkhaltung von Personen: Ich (kann nicht verwendet werden) - Niederschwellige Arbeit (reicht noch für Heilsarmee) - Professionalität im Verkauf -> Ausnutzung - Blacklist -> Umsatzverminderung 	<ul style="list-style-type: none"> - Ökologisch - soziale Unterstützung - Integration (Programme) - 1/3 Lohn - Sinnhaftigkeit - Berufung - Berufung in der Heilsarmee - Innovative Unternehmen (Innovation) - Wertschätzung - Loyalität - Soziales Engagement - Christliches Engagement - Gestaltungsfreiheit 	<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenarbeit -> Hohe Kosten, Synergienutzung geht verloren - fehlende Ressourcen -> kann nicht alle Werte Leben - Mehr Fabrik als Kirche -> fehlende Dynamik/Schwerfälligkeit - Kirchliches Verständnis -> keine Einheit

Führungsschulung 2015 - Ergebnisse aus dem Workshop: "Spannungsfeld: Missionsauftrag in der professionellen Sozialarbeit"

	Die Heilsarmee als Kirche erlebe ich in meiner Tätigkeit als		Folgende Werte sind mir bei meiner Arbeit wichtig	Diskrepanz zwischen den Werten der Heilsarmee und der gelebten Organisationskultur
	+ hilfreich	- hinderlich		
Flipchart 8	<ul style="list-style-type: none"> - wo schon präsent eher Vorteil - verlässliche Werte - Zugang zu anderen kirchlichen Netzwerken - Heilsarmee profitiert von der guten Arbeit der Heilsarmee als Ganzes 	<ul style="list-style-type: none"> - wo noch nicht präsent schwieriger - Personal-Rekrutierung - Andere christliche Organisationen erwarten Zugang 	<ul style="list-style-type: none"> - Wegen der Arbeit die ich hier mache - nicht wegen HA - Wegen dem Einsatz für die Menschen (grösser als an anderen Orten) - Geistliche Einbettung 	<ul style="list-style-type: none"> - Würde von und vor den Arbeitnehmenden nimmt ab - Brocki: Gewinn als Ziel -> weniger Platz für soziales - Marke Heilsarmee eher makellos anstatt exzellent
Flipchart 9	<ul style="list-style-type: none"> - Andere Glaubensrichtungen werden respektiert aber nicht gefördert - Spenden (Geld) - Geht über das Soziale hinaus -> Kirche Suppe - Seife - Seelenheil 	<ul style="list-style-type: none"> - Andere Glaubensrichtungen werden respektiert aber nicht gefördert - Skepsis bei Behörden 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Würde der Menschen ist unantastbar (Leitbild HAF) - Glaube - Wertschätzung der eigenen Arbeit - Zusammenarbeit, z. B. Brocki generiert Arbeit für AS, generiert finanzielle Mittel für soz. Institutionen 	<ul style="list-style-type: none"> - Direkthilfe ist nicht ohne Bürokratie möglich - Minimal-Würde wird durch Vorgaben (z.B. Kanton) eingeschränkt, AS unterirdisch 70 cm Betten usw. - Basisarbeit wird durch Bürokratie erschwert (Zusammenarbeit)
Flipchart 10	<ul style="list-style-type: none"> - Name ist Programm - Hohe Akzeptanz - Kirche öffnet sich und macht Platz für Flüchtlinge -> vorher Gleichgültigkeit 		<ul style="list-style-type: none"> - Persönlicher Weg, Berufung zur Arbeit mit Menschen - Angeschwemmt zu erfüllter Aufgabe - Unsichere berufliche Perspektiven 	<ul style="list-style-type: none"> - Einengung Kontrollen - Exklusivität Heilsarmee - Empfindung - Veränderung Führungsstruktur Uniform zu gemischt - Ängste bei Zusammenführung von Kirche und Sozialwerk - Fehlende Akzeptanz/Respekt bei Nichtmitgliedschaft
Flipchart 11	<p>Kirche: Seelsorge, Angestellter ist nicht gleich Mitglied der Heilsarmee Kirche. Die Verbindung zwischen sozialen Institutionen und Kirche besteht bereits.</p>	<p>Es besteht ein Widerspruch bezüglich der Behauptung in der vorliegenden Frage, nämlich dass die Heilsarmee eine Kirche ist, und der Aussage von General Cox, dass die Heilsarmee keine Kirche ist.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Würde vs. Diskriminierung - Werte vermitteln, durch Arbeit Zeugnis sein - Soziale Werte = Heilsarmee Werte - Gerechtigkeit 	<p>Konfliktbewältigung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - verarbeiten - daraus lernen <p>Kommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verletzung der Würde <p>Pyramidales Management (lange Prozesse):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Matrix-System?